

SPD- Fraktion bereitet Haushaltsberatungen vor

„Trotz der sprudelnden Steuerquellen steigt das städtische Defizit unter CDU/FDP und Grünen rasant auf einen Fehlbedarf von fast 10 Mio. Euro,“ führt Sigurd Bienert, finanzpolitischer Sprecher der SPD- Fraktion im Rat der Stadt Barsinghausen, seine Fraktion in die Haushaltsberatungen ein. Immerhin erwarte die Verwaltung Mehreinnahmen von rund 2 Mio. Euro aus der Einkommenssteuer im Vergleich zum letzten Jahr. Dennoch steige der Fehlbetrag, die Kassenkredite würden mit den Planungen des Haushaltes 2008 sogar die gigantische Summe von 17 Mio. Euro und damit einen traurigen Höchststand erreichen.

„Wo sind die Versprechungen von CDU und FDP zur Haushaltssanierung geblieben?“ fragt der finanzpolitische Sprecher der SPD offen. „War es nicht ein großer Wunsch des Bürgermeisters im Laufe seiner Amtszeit einen ausgeglichenen Haushalt vorlegen zu können?“ so Bienert weiter: „Damit muss man irgendwann anfangen!“

Die SPD stelle ihre Haushaltsberatungen neben dem wichtigen Punkt der Haushaltskonsolidierung auch unter das Motto: „Die Vorsorge von heute ist die Sicherung von morgen.“ Die Stadt Barsinghausen habe Zukunft, wenn die Investitionen auf die Zukunftsfelder Bildung und Infrastruktur konzentriert und die Leistungen effektiv erbracht würden. „Das Potential muss weiter entwickelt werden und darf nicht kaputt gespart werden“, ist die SPD- Fraktionsvorsitzende Kerstin Beckmann sicher. Die SPD werde mit diesem Leitgedanken mit ihren Beratungen in den Facharbeitskreisen der Fraktion noch in dieser Woche beginnen und die ersten Vorschläge nach einer Klausur am 19.1. zur Diskussion stellen kündigt Beckmann an.